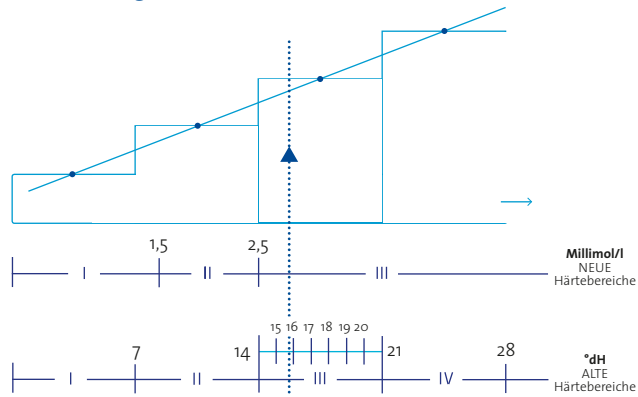


Wasserhärte und Härtebereiche.

Odenwaldgemeinden



Das Trinkwasser entspricht in allen Messwerten den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Es ist, bedingt durch den hohen Anteil von Mineralien, sehr gesund und schmeckt ausgezeichnet

Leisten Sie als Kunde Ihren Beitrag, diese Qualität in der in Ihrer Verantwortung stehenden Hausinstallation zu erhalten.



www.sww.de/trinkwasser

So nah – so gut.

Natürlich erfrischend!

Rezept: Zitronensorbet-Prickler.

- 1 Kugel (30 g) Zitronensorbet aus der Tiefkühltruhe in ein Glas geben.
- Dann mit eisgekühltem Trinkwasser auffüllen und mit einigen Blättern Zitronenmelisse garnieren.



Weitere Informationen:

Stadtwerke Weinheim - Energieberatung

Breitwieserweg 5
69469 Weinheim
Tel.: 06201 / 106-320
www.sww.de

Trinkwasseranalyse Odenwald

Woinemer  **Klares**

Trinkwasseranalyse
Eichelbergverband
2017

 **Stadtwerke
Weinheim**

Das Versorgungsgebiet der Stadtwerke Weinheim GmbH wird vom Wasserzweckverband Badische Bergstraße (Hemsbach) direkt mit hochwertigem Trinkwasser beliefert.

Dieses umfasst die Gemeinden:

- Ritschweier
- Rittenweier
- Heiligkreuz
- Rippenweier
- Oberflockenbach
- Steinklingen
- Wünschmichelbach

Der durchschnittliche Wasserverbrauch je Einwohner beträgt täglich ca. 130 Liter.



www.sww.de/trinkwasser

So nah – so gut.



Chemische Parameter

Chemische Parameter	Messwerte	Zulässige Werte
	Badische Bergstraße (mg/l)	Trinkwasserverordnung (mg/l)
Bor (B)	< 0,13	1
Chrom (Cr)	< 0,005	0,05
Cyanid (Cn)	< 0,005	0,05
Fluorid (F)	< 0,15	1,50***
Nitrat** (NO ₃)	11,4	50***
Quecksilber (Hg)	0,0001	0,001
Selen (Se)	< 0,001	0,01
Benzol (C ₆ H ₆)	< 0,0003	0,001
Sulfat (SO ₄)	20,30	250***
Uran (U-238)	> 0,001	0,01

Mikrobiologische Parameter

Coliforme Bakterien	0	0
E.Coli *	0	0
Enterokokken (in/100 ml)	0	0

Chemisch - physikalische Indakatorparameter

pH - Wert	7,41	6,5-9,5
Gesamthärte (°dGH/mmol/l)	15,8 = 2,82	--
Carbonathärte (°dKH/mmol/l)	15,8 = 2,82	--
Nichtkarbonathärte (°dNKH/mmol/l)	0	--
Elektrische Leitfähigkeit (mS/m)	61,10	279 bei 25°C
Eisen (Fe)	< 0,02	0,2
Magnesium (Mg)	11,7	--
Mangan (Mn)	< 0,005	0,05
Calcium (Ca)	93,7	--
Kalium (K)	2,6	--
Aluminium (Al)	< 0,02	0,2
Ammonium (NH ₄)	< 0,05	0,5
Chlorid (Cl)	15,7	250
Oxidierbarkeit	0,56	5
Natrium (Na)	10,7	200***
Trübung (NTU)	0,08	1,0
		nephelometrische Trübungseinheit (NTU)

Wasserhärtebereiche nach dem Waschmittelgesetz
Über 14° dH bzw. 2,5 mmol/l

3

--

* n. n. = nicht nachweisbar
- n. b. = nicht bestimmt

** Die Nitritkonzentration ist abhängig vom Konzentrationsverhältnis zu Nitrat.

Die Summe aus der Nitritkonzentration in mg/l geteilt durch 3 und der Nitratkonzentration in mg/l geteilt durch 50 darf ≤ 1 mg/l sein. (siehe Formel)

(Konz. Nitrit /3) + (Konz. Nitrat /50) ≤ 1 mg/l

Der obere Grenzwert für Nitrit beträgt 0,5 mg/l. Am Wasserwerksausgang max. 0,1 mg/l

In der Praxis ergeben sich daraus folgende Beispiele:

Nitrit in mg/l

0
0,5

Nitrat in mg/l

50
41,7

*** Werte für Mineralwasser zur Zubereitung von Babynahrung die lt. Mineralwasser-Verordnung nicht zu überschreiten sind.

